



Europäisches Patentamt

(19) European Patent Office

Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 111 831

A3

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 83112283.3

(51) Int. Cl.³: B 65 B 13/22

(22) Anmeldetag: 07.12.83

③⁹ Priorität: 18.12.82 DE 3246914

43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
27.06.84 Patentblatt 84/26

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 14.11.84

84 Benannte Vertragsstaaten:

71 Anmelder: TS Gesellschaft für Transport- und Sicherungs-Systeme mbH
Kohlenstrasse 65
D-5200 Mönchengladbach (DE)

72) Erfinder: Berns, Harald, Dipl.-Ing.
Kronprinzenallee 127
D-5600 Wuppertal 1 (DE)

74 Vertreter: **Mentzel, Norbert, Dipl.-Phys. et al,**
Patentanwälte Dipl.-Phys. Buse Dipl.-Phys. Mentzel
Dipl.-Ing. Ludewig Unterdörnen 114
D-5600 Wuppertal 2(DE)

54 Gurtspannwerkzeug.

57) Zum Spannen von Gurten für Packungs- und Zur-
rungszwecke, die mit einer selbsthemmenden Gur-
teinschlaufung in einem Spannschloß festgehalten werden,
wird ein Werkzeug verwendet, das seinerseits eine selb-
sthemmende Einschlaufung an einem manuell schwenkba-
ren Spannhebel aufweist. Das Spannwerkzeug wird durch
Klemm-Mittel an dem zu spannenden Gurt angesetzt. Um ein
einfaches und zuverlässiges Spannen zu gewährleisten, wer-
den als Klemm-Mittel ein C-Rahmen (24) mit seitlichem
Ausbruch (25) zum Quereinschieben eines gestreckt bleiben-
den Gurtstückes (27) verwendet, das über den einen Rahmen-
steg gelangt. Am gegenüberliegenden Rahmensteg befindet
sich die Schwenklagerung für einen Klemmblock (30), der aus
einer den Rahmensteg freigebenden Offenlage in eine Klemm-
lage überführbar ist. In Klemmlage lässt sich der Klemm-
block in Einschwenkrichtung weiterbewegen und an der
Gurtpressstelle ist der Reibungsbeiwert zwischen dem freien
Blockende (60) und dem Gurt größer als der Reibungsbeiwert
zwischen dem Gurt und der Steg-Innenfläche (28).

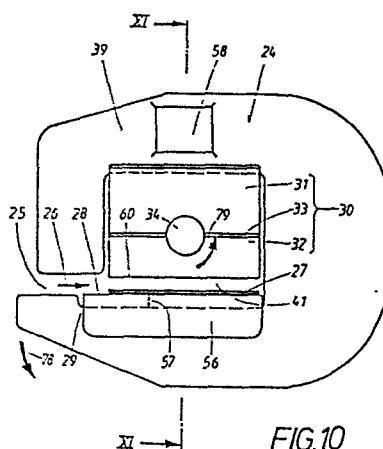


FIG. 10

EP 0 111 831 A3



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 83 11 2283

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE												
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)									
X	<u>DE - A - 1 557 477 (LINDBLAD)</u> * Seite 5, Zeile 5 - Seite 6, Zeile 14; Abbildung 1 *	1	B 65 B 13/22									
Y	--	2										
Y	<u>US - A - 3 858 625 (INTERLAKE)</u> * Spalte 2, Zeile 53 - Spalte 4, Zeile 20; Abbildungen 7,8 *	2										

			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3)									
			B 65 B B 60 P A 44 B F 16 G B 65 D									
<p><i>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.</i></p> <table border="1"> <tr> <td>Recherchenort Den Haag</td> <td>Abschlußdatum der Recherche 22-03-1984</td> <td>Prüfer CLAEYS</td> </tr> <tr> <td colspan="3"> KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze </td> </tr> <tr> <td colspan="3"> E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument </td> </tr> </table>				Recherchenort Den Haag	Abschlußdatum der Recherche 22-03-1984	Prüfer CLAEYS	KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		
Recherchenort Den Haag	Abschlußdatum der Recherche 22-03-1984	Prüfer CLAEYS										
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze												
E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument												



GEBÜHRENPLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- Alle Anspruchsgebühren wurden innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden.
nämlich Patentansprüche:
- Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.



MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung. Sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Patentansprüche 1,12-15: Gurtspann-Werkzeug
Patentansprüche 1,2: Federbelasteter Klemmblock.
2. Patentansprüche 1,3,4: Aufsetzteil
3. Patentansprüche 1,5: Drucklagerbolzen.
4. Patentansprüche 1,6,7: Lagerung des Klemmbolzens.
5. Patentansprüche 1,8-11: Gelenkverbindung.

- Alle weiteren Recherchengebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- Nur ein Teil der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchengebühren entrichtet worden sind.
nämlich Patentansprüche:
- Keine der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen.
nämlich Patentansprüche: 1,2,12-15